

AKTIONÄRSBRIEF 2024

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre der PILATUS-BAHNEN AG

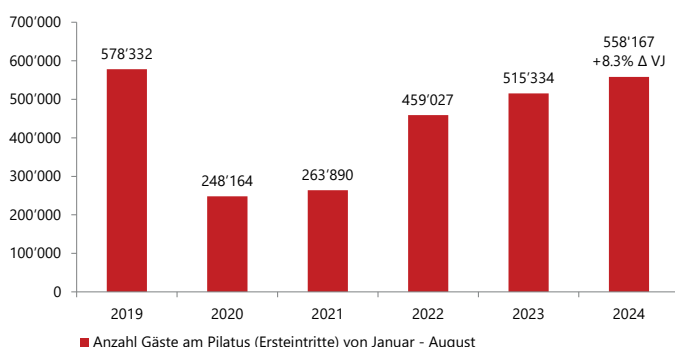
Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Kommunikation mit Ihnen zu intensivieren und freuen uns Ihnen künftig in Form eines Aktionärsbriefes jeweils gegen Ende des Sommers Einblicke in den aktuellen Geschäftsverlauf zu geben.

Geschäftsverlauf 2024 bis Ende August

Die PILATUS-BAHNEN AG ist vielversprechend ins Geschäftsjahr 2024 gestartet und konnte die Vorjahreswerte sowohl bei den Gästezahlen, beim Umsatz und auch auf Stufe Betriebsergebnis noch einmal leicht steigern.

Mit einer Steigerung der kumulierten Gästezahlen (Ersteintritte) per Ende August um 8.3% gegenüber dem Vorjahr, fand der Wachstumskurs der letzten Jahre (seit der Covid-19 Pandemie im Jahre 2020) auch im Jahre 2024 eine Fortsetzung und die Zahl der Ersteintritte befindet sich beinahe wieder auf Vor-Covid-19-Niveau (-3.4% ggü. 2019):

Entwicklung Gästezahlen Januar bis August 2019-2024

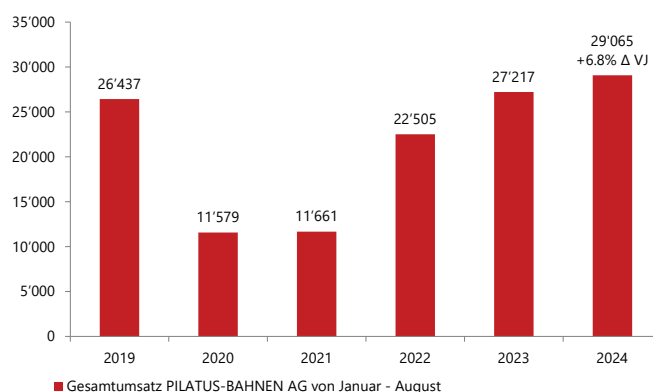


Trotz schwieriger Wetterbedingungen in der ersten Jahreshälfte war diese Steigerung auf der einen Seite durch ein gut laufendes Gruppengeschäft in den Wintermonaten möglich, inklusive zurückgekehrter Gruppengäste aus China, wenn auch noch auf tiefem Niveau. Andererseits startete die Zahnradbahnsaison rund einen Monat früher als im letzten Jahr und entsprechend konnte auch das Premiumprodukt «Die goldene Rundfahrt» bereits 3 Wochen früher von den Gästen gebucht und genossen werden.

In den nachfolgenden Monaten sind insbesondere die beiden wichtigsten Monate Juli und August hervorzuheben, die in Bezug auf die Gästezahlen überdurchschnittlich stark ausfielen. So war der August 2024 der zweitbeste Monat in der Unternehmensgeschichte hinsichtlich der Ersteintritte.

Das Wachstum der Gästezahlen spiegelt sich auch in den Umsatzzahlen wider. So zeigte der Gesamtumsatz nicht nur in den letzten Jahren eine positive Entwicklung, auch per Ende August 2024 fällt dieser 6.8% höher aus im Vergleich zum Vorjahr:

Entwicklung Gesamtumsatz Januar bis August 2019-2024 (in CHF '000)





Es liessen sich dabei nicht nur die Verkehrsumsätze zum Vorjahr steigern, auch die Bereiche Hotels- und Gastronomie, Merchandising und die Freizeitanlagen erzielten höhere Umsätze in den ersten acht Monaten dieses Jahres als noch in derselben Vorjahresperiode:

Umsatzzahlen PILATUS-BAHNEN AG per 31. August

in '000 CHF	2024	2023	Δ % VJ
Verkehrsumsatz	18'047	17'242	+4.7%
Umsatz Hotellerie	1'462	1'217	+20.1%
Umsatz Gastronomie	6'339	5'800	+9.3%
Umsatz Merchandising	2'271	1'982	+14.5%
Umsatz Freizeitanlagen	432	420	+2.8%
Nebenertrag	515	556	-7.3%
Gesamtumsatz	29'065	27'217	+6.8%

Aufwandseitig wird aufgrund von Teuerungseffekten mit leicht höheren Aufwänden als im Vorjahr zu rechnen sein. Ein wesentlich gestiegener Kostenfaktor sind dabei die Energieaufwände. Die PILATUS-BAHNEN AG fixiert den Strompreis jeweils für eine Periode von drei Jahren. Die Jahre 2022 und 2023 waren daher noch nicht durch gestiegene Strompreise belastet. Für die Jahre 2024–2026 ist jedoch mit deutlich höheren Stromkosten zu rechnen. Diese werden fürs GJ 2024 insgesamt über CHF 1.0 Mio. betragen.

Die Aufwände für Energie, wie auch alle anderen Aufwandspositionen befanden sich in der ersten Jahreshälfte aber innerhalb des budgetierten Rahmens.

Wir können zusammenfassend über die ersten acht Monate des Geschäftsjahres 2024 eine grundsätzlich positive Bilanz ziehen. Schlussendlich wird jedoch das Herbst- und Wanderwetter in den kommenden drei Monaten entscheiden, ob sich dieser Trend bis Ende des Jahres wird fortsetzen lassen.

Start CEO Sandra Bütler

Sandra Bütler ist in der Zwischenzeit ein halbes Jahr als CEO im Amt. Sie hat den Betrieb bereits gut kennen gelernt, und sich einen sehr guten Überblick verschafft. Die Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung ist dabei schon bestens eingespült.

Renovation Direktorenhaus

Parallel zum operativen Geschäft laufen zahlreiche Projekte und Initiativen, um die Wettbewerbsfähigkeit der PILATUS-BAHNEN AG langfristig zu sichern. Eines dieser Projekte war die Renovation des Direktorenhauses in Alpnachstad. Von September 2023 bis im Mai 2024 wurde das denkmalgeschützte Haus aus dem Jahre 1889 renoviert. Es entstanden dabei nicht nur neue Büroräumlichkeiten, sondern vor allem neun schicke Personalstudios welche an die saisonal angestellten Mitarbeitenden vermietet werden können. Ein weiterer Baustein um unsere Attraktivität als Arbeitgeberin zu festigen. Das Direktorenhaus konnte innerhalb des zeitlichen und finanziellen Budgets in der Höhe von CHF 3.4 Mio. fertiggestellt werden.

Nachhaltigkeit

Eine Handvoll der laufenden Projekte widmet sich dem strategischen Ziel, die Unternehmensprozesse stetig nachhaltiger und kosteneffizienter zu gestalten. Einerseits wird daran gearbeitet, unternehmensweit die ISO-Norm 14'001 einzuführen. Dieser wird den Rahmen vorgeben, wie die Nachhaltigkeitsziele definiert, umgesetzt und kontrolliert werden. Andererseits sind aktuell ganz konkrete Projekte in der Planung und Umsetzung, wie beispielsweise die Errichtung einer PV-Anlage in Alpnachstad oder die Optimierung der Kühl- und Heizaggregate im Restaurant Fräkmüntegg.

Wir wünschen Ihnen eine gesunde und schöne zweite Jahreshälfte und es würde uns sehr freuen, Sie am Pilatus wandernd oder ganz einfach die herbstliche Stimmung geniessend, begrüßen zu dürfen.

Bruno Thürig
Präsident des
Verwaltungsrates

Sandra Bütler
CEO